

## Protokoll

der **2. Sitzung** der Wahlperiode 2013/18 des **Senioren-, Jugend- und Kulturausschusses** der **Gemeinde Borgwedel** am **Donnerstag, den 08. Mai 2014**, um **19.00 Uhr**  
Im Dörps- und Sprüttenhus in Borgwedel

Anwesend sind:	Ausschussmitglied	Hans-Heinrich Brammer
	Ausschussmitglied	Hans-Werner Pansegrau
	Ausschussmitglied	Kai Beyer
	Ausschussmitglied	Steen-Oliver Kuhn
	Ausschussmitglied	Harald Eschen
	Ausschussmitglied	Peggy Nitribitt
Es fehlt:	Ausschussmitglied	Sabrina Schröder
Gäste:	Bürgermeister	Holger Weiß
	2. Stellv. Bürgermeister	Uwe Philipp
	Gemeinderatsmitglied	Hans-Heinrich Langholz
	OKR	Alfons Tuschen
	Wehrführer	Tomas Rühls
Protokollführer		Hans-Werner Pansegrau

## Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung; Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte, Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Einwohner Fragestunde
  - a) Informationen des Vorsitzenden über die Tagesordnung
  - b) Fragen zu Beratungsgegenständen
  - c) Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen
4. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung vom 13.03.2014
5. Änderungsanträge zur Tagesordnung
6. Aussprache und Planung über das weitere Vorgehen bezüglich eines neuen Dorfplatzes an der Ringstraße
7. Jugendversammlung 2014
8. Verschiedenes

### **Zu Top 1:**

Der Ausschussvorsitzende Hans-Heinrich Brammer eröffnet um 18.57 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Widersprüche werden nicht erhoben.

### **Zu Top 2:**

Es werden alle Tagesordnungspunkte öffentlich behandelt.

### **Zu Top 3:**

- a) Der Vorsitzende informiert über die Tagesordnung
- b) Es gibt keine Fragen zu den Beratungsgegenständen
- c) Alfons Tuschen berichtet über die Arbeitsgemeinschaft zur Geschichte des Amtes/der Gemeinden. Es soll eine Webseite über die Geschichte des Amtes erstellt werden und Schwerpunkte der Arbeit sollen eine Sammlung von Feldpostbriefen aus dem 1. Weltkrieg sowie die Entwicklung der Verkehrswege im Amtsbereich sein. Der Ausschuss schlägt vor, dass Alfons Tuschen im Auftrag der Gemeinde die Koordination in der Arbeitsgemeinschaft für die Geschichte des Amtes übernimmt.

### **Zu Top 4:**

Das Protokoll der Letzen Sitzung vom 13.03.2014 wird unverändert übernommen.

### **Zu Top 5:**

Die Tagesordnung wird unverändert übernommen.

### **Zu Top 6:**

Bei der Ortsbegehung um 18.00 Uhr wurden verschiedene Vorschläge zur Gestaltung des Dorfplatzes in der Ringstraße erörtert.

- Nach kleineren Umbaumaßnahmen (Abschließbarer Steuerschrank für den Löschbrunnen, Entfernung der Eingangstür) soll das ehemalige Pumpenhaus als Unterstand für Nutzer des Dorfplatzes sowie für Wanderer und Radfahrer dienen
- Vor dem Pumpenhaus soll ein Fahrradständer errichtet werden und die Fläche dazu soll befestigt werden
- Es soll eine Ladestation für E-Biks installiert werden
- Es soll ein Grillplatz errichtet werden
- Zum Grillplatz wird vorgeschlagen Sitzmöglichkeiten herzurichten in Form einer Schwere Holzbank
- Desweiteren wird vorgeschlagen das Kriegsehrenmal von der Kreisstraße zum Dorfplatz zu versetzen, dazu sollen die Dorfbewohner vorher gefragt werden ob sie damit einverstanden sind oder ob es an der Kreisstraße bleiben soll.

Hans-H. Brammer will beim Amt klären ob und welche Rechtlichen Einwände es geben könnte.

Holger Weiß nimmt Kontakt zur Aktiv Region auf um abzuklären ob es Fördermöglichkeiten gibt.

Hans-H. Brammer und Kai Beyer beauftragen Herrn Frank Hoffmann einen Plan zu erstellen und rechtliche Sachen abzuklären, ob B-Plan nötig ist usw. Der vorgeschlagene Plan soll 2 Varianten enthalten: einmal mit Verlegung des Ehrenmahls bzw. ohne. Des Weiteren sollte eine Kostenschätzung für beide Varianten beigefügt werden. Wenn der vorläufige Plan feststeht, sollen die Anlieger miteinbezogen werden und deren Meinungen gehört werden. Für die Kosten der Planung stehen 500.- Euro von der Gemeinde zur Verfügung.

Die Umsetzung dieser Planungen sind für das Jahr 2015 angedacht. .

### **Zu Top 7:**

Hans-H. Brammer, Peggy Nitribitt und Hans-Werner Pansegrau werden die Jugendversammlung am 5.7.2014 16.00 Uhr vorplanen. Diese soll am Neuen Volleyballplatz auf der Ulmenkoppel stattfinden mit Spielen und Grillen sowie Gesprächsrunden.

### Zu Top 8.

Holger Weiß berichtet

- das die Gemeinde 300€ zum Kinderfest am 23.08 spendet.
- Das aus der Gemeinde 44 Fragebögen zum Mobilien Supermarkt zurückgekommen sind und das sich 27 Haushalte vorstellen können diesen auch zu nutzen.

Peggy Nitribitt beanstandet das die Netze der Fußballtore in Borgwedel defekt sind und repariert werden sollten, Holger leitet es weiter an die Amtsarbeiter.

Peggy schlägt auch vor eine Torwand dort aufzustellen, dieses wird abgelehnt weil weiter Beschwerden der Lärmbelästigung befürchtet werden.

Oliver Kuhn schlägt vor die Bänke und Tische am Spielplatz zu überarbeiten da diese mit Moss überwuchert sind. Hans-H. Brammer leitet es an Herrn Würfel weiter.

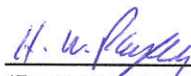
Hans-H. Brammer berichtet dass alle Bäume von der Pflanzaktion mit Pfählen und Band versorgt wurden und dass es eine gute Aktion war.

Desweiteren wurde berichtet, dass in Stexwig eine Lampe defekt ist, Holger sagt dass es bekannt ist und dass der Messwagen schon beauftragt ist. Er wird sich nochmals darum kümmern..

Um 20.05 Uhr bedankt sich der Vorsitzende bei allen beteiligten und schließt die Sitzung.



(Brammer)  
Ausschussvorsitzender



(Pansegrau)  
Protokollführer